Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge

IZAM Informationszentrum
Asyl und Migration
BAMF



Länderkurzinformation Libanon

Die Hisbollah als staatsähnlicher Akteur

Stand: 10/2026

Asyl und Flüchtlingsschutz

Urheberrechtsklausel

Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrecht zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Auszugsweiser Nachdruck und Vervielfältigung auch für innerbetriebliche Zwecke ist nur mit Quellenangabe und vorheriger Genehmigung des Bundesamtes gestattet.

Die Inhalte dürfen ohne gesonderte Einwilligung lediglich für den privaten, nicht kommerziellen Gebrauch sowie ausschließlich amtsinternen Gebrauch abgerufen, heruntergeladen, gespeichert und ausgedruckt werden, wenn alle urheberrechtlichen und anderen geschützten Hinweise ohne Änderung beachtet werden.

Copyright statement

This report/information is subject to copyright rules. Any kind of use of this report/information – in whole or in part – not expressly admitted by copyright laws requires prior approval by the Federal Office of Migration and Refugees (Bundesamt). This applies in particular to the reproduction, adaptation, translating, microfilming, or uploading of the report/information in electronic retrieval systems. Reprinting and reproduction of excerpts for internal use is only permitted with reference to the source and prior consent of the Bundesamt.

Use of the report/information may be made for private, non-commercial and internal use within an organisation without permission from the Bundesamt following copyright limitations.

Disclaimer

Die Information wurde gemäß der EUAA COI Report Methodology (2023) sowie den Qualitätsstandards des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (2022) auf Grundlage sorgfältig ausgewählter und zuverlässiger Informationen innerhalb eines begrenzten Zeitrahmens erstellt. Alle zur Verfügung gestellten Informationen wurden mit größter Sorgfalt recherchiert, bewertet und aufbereitet. Alle Quellen werden genannt und nach wissenschaftlichen Standards zitiert.

Die vorliegende Ausarbeitung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Findet ein bestimmtes Ereignis, eine bestimmte Person oder Organisation keine Erwähnung, bedeutet dies nicht, dass ein solches Ereignis nicht stattgefunden hat oder die betreffende Person oder Organisation nicht existiert. Der Bericht/die Information erlaubt keine abschließende Bewertung darüber, ob ein individueller Antrag auf Asyl-, Flüchtlings- oder subsidiären Schutz berechtigt ist. Die benutzte Terminologie sollte nicht als Hinweis auf eine bestimmte Rechtsauffassung verstanden werden. Die Prüfung des Antrags auf Schutzgewährung muss durch den für die Fallbearbeitung zuständigen Mitarbeiter erfolgen. Die Veröffentlichung stellt keine politische Stellungnahme des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge dar.

Diese Ausarbeitung ist öffentlich.

Disclaimer

The information was written according to the „EUAA COI Report Methodology“ (2023) and the quality standards of the Federal Office for Migration and Refugees (Bundesamt) (2022). It was composed on the basis of carefully selected and reliable information within a limited time frame. All information provided has been researched, evaluated and analysed with utmost care within a limited time frame. All sources used are referenced and cited according to scientific standards.

This document does not pretend to be exhaustive. If a certain event, person or organization is not mentioned, this does not mean that the event has not taken place or that the person or organization does not exist. This document is not conclusive as to the merit of any particular claim to international protection or asylum. Terminology used should not be regarded as indication of a particular legal position. The examination of an application for international protection has to be carried out by the responsible case worker. The information (and views) set out in this document does/do not necessarily reflect the official opinion of the Bundesamt and makes/make no political statement whatsoever.

This document is public.

Inhaltsverzeichnis

1. Entstehung und Herkunft der Hisbollah 1

2. Die Durchdringung der schiitischen Gemeinschaft durch die Hisbollah 1

2.1 Hisbollah als Anbieter von Gesundheits- und Sozialleistungen 1

2.2 Hisbollahs Jugendorganisation: Die Imam al-Mahdi-Scouts 2

2.3 Verfolgungshandlungen durch die Hisbollah 2

2.3.1 Politisch motivierte Morde und Gewalt 2

2.3.2 Gewalt gegen LGBTIQ-Personen 3

2.3.3 Menschenrechtsverletzungen in Haft 3

2.4 Der militärische Flügel 4

2.5 Fazit – Hisbollah als Staat im Staat 4

1. Entstehung und Herkunft der Hisbollah

Die Hisbollah („Partei Gottes“) ist eine u.a. von Deutschland, der EU und den USA sowie diversen Staaten (u.a. dem Golf-Kooperationsrat) als Terrorgruppe gelistete Organisation, die innerhalb Libanons als eine Kombination aus politischer Partei und Miliz agiert. Zur Durchsetzung ihrer Ideologie nutzt sie dabei auch ein breites Spektrum an sozialen und religiösen Strukturen.[1] Finanziert wird sie neben den Einkommen aus ihren legalen Aktivitäten durch erhebliche Finanzhilfen Irans sowie ein umfangreiches internationales Schmuggelnetzwerk, das v.a. Drogen- und Waffengeschäfte betreibt und u.a. mit südamerikanischen Kartellen eng verwoben ist.[2] Aufgrund ihrer politischen Rolle und der hohen Zahl ihrer Anhängerschaft durchdringt sie viele Institutionen des libanesischen Staates und übte seit Ende des libanesischen Bürgerkrieges effektiv die Kontrolle über die Bekaa-Ebene, die südlichen Vorstädte von Beirut sowie den Süden des Landes aus, wo sie als Staat im Staate agierte.[3] So war sie in der Lage, dort eine erhebliche militärische Präsenz aufzubauen und schließlich in den Jahren 2006, 2024 und 2026 de facto selbständig Kriege mit Israel zu beginnen, ohne dass der libanesische Staat in der Lage war, dies zu verhindern. Erst nach dem Krieg gegen Israel im Jahr 2024 begann der libanesische Staat, in spürbarer Weise wieder Präsenz im Süden Libanons zu zeigen und ernsthafte Schritte zur Entwaffnung Hisbollahs zu unternehmen.[4]

2. Die Durchdringung der schiitischen Gemeinschaft durch die Hisbollah

2.1 Hisbollah als Anbieter von Gesundheits- und Sozialleistungen

Ein wesentlicher Grundpfeiler der sozialen Rolle der Hisbollah in der libanesischen Gesellschaft ist die des Anbieters von Gesundheitsdienstleistungen innerhalb der mehrheitlich schiitischen Regionen Libanons.[5] Die landestypische Mischform aus einem grundsätzlich unterfinanzierten öffentlichen Gesundheitssektor und einem zwar gut ausgestattetem, aber für die meisten Libanesen zu teurem privaten Sektor ermöglichte es der Hisbollah durch ihre „Islamische Gesundheitsorganisation“, diese erhebliche Versorgungslücke zu füllen und daraus soziales und politisches Kapital zu schlagen.[6]

Die Organisation unterhält in den von ihr kontrollierten Regionen mindestens acht größere Krankenhäuser,[7] eine Vielzahl an kleineren Gesundheitseinrichtungen, einen Katastrophenschutz und eine Reihe weiterer sozialer Dienste (s. u.). So bot die Hisbollah im Rahmen eines Programms zur Schaffung von Unterkünften über ihre Organisationen 12.000 bis 14.000 Dollar pro Haushalt an, der durch den 2026 von der Hisbollah begonnenen Krieg gegen Israel seine Wohnung verloren hatte.[8]

Hisbollahs Organisation beinhaltet weitere, oft ebenfalls als NGO organisierte Dienstleistungen. So existiert eine Organisation für den Wiederaufbau und die Zahlung von Kompensationen nach Eskalationen von Feindseligkeiten. So verfestigt sich der Eindruck bei einem erheblichen Teil der Bevölkerung, dass Hisbollah sich stärker und besser um die Erfüllung eigentlich staatlicher Aufgaben

[1] CFR: What Is Hezbollah?, Letzte Aktualisierung: 17.04.2026.
[2] Eine umfangreiche Recherche zu diesem Themenkomplex auf demStand von 2023 bietet ARTE mit der Dokumentation „Drogengeld und Terror – die USA gegen Hisbollah“, derzeit verfügbar unter https://www.youtube.com/watch?v=lccNbfKAdmY.
[3] FDD: Hezbollah Is a State within the State, Not Only “Heavy and Medium” Weapons, Letzte Aktualisierung: 15.07.2025.
[4] ISW: Weakening Hezbollah Requires Faster International Support to Lebanon, Letzte Aktualisierung:18.02.2026.
[5] The Amit Terrorism and Intelligence Research Institute: The Islamic Health Organization: Hezbollah institution providing health services to Hezbollah operatives and the Shiite population in general as a means for gaining influence and creating a Shiite mini-state within Lebanon, Letzte Aktualisierung: 24.07.2019.
[6] Homepage der Organisation: https://www.hayaa.org/
[7] Eine Liste findet sich bei Alma: The Islamic Health Organization, Letzte Aktualisierung: 21.06.2022.
[8] Modern Diplomacy: Hezbollah Offers Up to $14,000 to Lebanese Families Whose Homes Were Destroyed, Letzte Aktualisierung: 13.10.2026.

kümmert als der Staat selbst. Auch Darlehen und aktive Hilfe anderer Art werden (zumindest der schiitischen Anhängerschaft) gewährt und so eine tiefe Verankerung in der Gesellschaft geschaffen.[9]

2.2 Hisbollahs Jugendorganisation: Die Imam al-Mahdi-Scouts

Ein wesentliches Element der Durchdringung der libanesischen schiitischen Gemeinschaft wie auch der Rekrutierung neuer Mitglieder und der Generierung von Loyalitäten gegenüber der politischen Partei ist die Jugendorganisation der Hisbollah, die sogenannten Imam al-Mahdi-Scouts. Diese wurden 1985 gegründet und ähneln äußerlich normalen Pfadfindern. Viele der üblichen Aktivitäten, von Sommercamps bis zur Schülerhilfe[10] sowie sozialen Diensten an der Gemeinschaft wie z.B. Straßenreinigungsaktionen, werden durch diese Gruppe durchgeführt.[11] Auch Symboliken und Slogans sind teilweise stark an die der internationalen Pfadfinderorganisationen angelehnt, deren Werte jedoch aktiv abgelehnt werden.[12] Allerdings ist bereits in den frühesten Stadien die Ideologie der Hisbollah allgegenwärtig und die Vorbereitung auf den Tod im Dienst der Partei[13] sowie Treueschwüre auf die Fahne der Hisbollah sind regelmäßiger Bestandteil von gemeinsamen Ritualen. Entsprechende Propaganda ist Teil der Jugendmagazine, die die Scouts sowohl für Jungen als auch Mädchen herausgeben. Paramilitärisches Training und Waffentraining sind nach Aussagen von Mitgliedern nicht verpflichtend, werden aber den Jungen in der Organisation ab dem Teenageralter angeboten. Im Kontext des syrischen Bürgerkrieges wurde Hisbollah vorgeworfen, die Organisation zur Rekrutierung von Kindersoldaten zu nutzen.[14] Mädchen wiederum sollen v.a. auf die Mutterrolle, aber auch auf Sanitätsdienst vorbereitet werden.[15] Zugleich werden die Imam al-Mahdi-Scouts aber auch in der Öffentlichkeit zur Darstellung von Präsenz und Normalität der Hisbollah eingesetzt – etwa beim Papstbesuch 2025.[16]

2.3 Verfolgungshandlungen durch die Hisbollah

Die Hisbollah nutzt seit ihrer Entstehung als Guerilla-Organisation naturgemäß Gewalt zur Durchsetzung ihrer politischen Ziele. Ihre Verfolgungshandlungen richten sich gegen politische Gegner, Kritiker und die Zivilbevölkerung. Sie reichen von Mord und Einschüchterung bis zu Haft und Misshandlung.

2.3.1 Politisch motivierte Morde und Gewalt

Der bekannteste Fall einer öffentlichen Ermordung durch die Hisbollah ist der des libanesischen Ministerpräsidenten Rafik Hariri im Jahre 2005, für den nach Einrichtung eines internationalen Tribunals und langer Ermittlungen erst im Jahre 2020 ein erstes Urteil fiel.[17] Insgesamt wurden drei Mitglieder der Hisbollah zu lebenslanger Haft für die Planung und Durchführung des Anschlags verurteilt – diese wurden jedoch nie verhaftet, da die Hisbollah die Auslieferung verweigerte und der Staat effektiv keinen Zugriff auf die Gebiete unter Kontrolle der Hisbollah hatte.[18] Zudem konnte keine direkte Verbindung zur Führung der Hisbollah hergestellt werden.[19]

Morde an Kritikern der Hisbollah sind nicht ungewöhnlich und führen so gut wie nie zu Verhaftungen oder Ermittlungsergebnissen, was durch die allgemeine Kultur der fehlenden Strafverfolgung in Libanon stark begünstigt wird.[20] Diese Zusammensetzung aus mangelnder Aufklärung und Übernahme von

[9] Diese Durchdringung der Gesellschaft mittels staatsähnlicher Strukturen, die de facto öffentliche Aufgaben übernimmt, ist vielfach behandelt worden. Einige Beispiele: Shawn Teresa Flanigan/ Mounah Abdel-Samad: Hezbollah`s social Jihad: Nonprofits as resistance organisations, in: Middle EastPolicy 16 (2009), S. 122-137; Eitan Azami: The Hybrid Terrorist Organization: Hezbollah as a Case Study, in: Studies in Conflict and Terrorism 36 (2913), S. 899-916; Raul Duarte: How Sectarian Political Groups in Lebanon Use Welfare Services to Gain Support: CID Faculty Research Insights, Letzte Aktualisierung: 11.09.2025.
[10] ALMA: Hezbollah's Imam al-Mahdi scouts, Letzte Aktualisierung, 06.01.2026.
[11] DRM News: Volunteers and Hezbollah Scouts Clean Up Streets in Beirut's Southern Suburbs, 02.12.2024.
[12] IDF: Background: Hezbollah's Youth Movement of Terror, Letzte Aktualisierung: 16.02.2021.
[13] Al Jazeera: Hezbollah's Scout brigade, Letzte Aktualisierung: 29.01.2009.
[14] Daraj: The Mahdi Scouts: A Chronicle of Child Recruitment into Iranian Militias, Letzte Aktualisierung: 06.05.2021.
[15] The Long War Journal: Analysis: Hezbollah holds massive 'Sayyed's Generations' scouting event in Beirut, Letzte Aktualisierung: 17.10.2025.
[16] The New Arab: Hezbollah's al-Mahdi Scouts greet the Pope with cheers, flags and a Nasrallah portrait, Letzte Aktualisierung: 30.11.2025.
[17] Der Spiegel: Libanon-Tribunal spricht Hisbollah-Unterstützer schuldig, Letzte Aktualisierung:18.08.2020.
[18] Die Zeit: Hisbollah ignoriert UN-Haftbefehle, Letzte Aktualisierung: 14.06.2012.
[19] Ynet: UN tribunal: no evidence Hezbollah leadership tied to Hariri's killing, Letzte Aktualisierung: 18.08.2020.
[20] ICTJ: Lebanon's Accountability Crisis, Letzte Aktualisierung: 02.06.2026.

Verantwortung sorgt dafür, dass objektiv Morde an Kritikern der Hisbollah dieser nicht definitiv zugeordnet werden können. Das verstärkt die grundsätzliche Drohkulisse.[21]

Kritik an der Hisbollah ist im Libanon zwar grundsätzlich möglich, aber mit erheblichem persönlichem Risiko verbunden. Ob sich jemand öffentlich äußern kann, hängt weniger von formalen Garantien ab als von den gesamtgesellschaftlichen Umständen, von der eigenen Sichtbarkeit und von der Bindung an die eigene Gemeinschaft. So waren nach dem weitgehend der Hisbollah zugeschriebenen Explosion im Hafen von Beirut im Jahr 2020 sehr explizit Hisbollah-kritische Forderungen und Darstellungen möglich.[22] Nach den beiden Kriegen von 2024 und 2026 sind Forderungen nach der Entwaffnung der Hisbollah außerhalb der schiitischen Parteien zum Mainstream geworden. Solche Forderungen kommen jedoch auch aus dem schiitischen Milieu selbst. Der Journalist Ali al-Amin, Chefredakteur des Nachrichtenportals al-Janoubia, spricht sich öffentlich für die Entwaffnung der Hisbollah aus. Die Journalistin Nancy Lakiss, die für die Zeitung an-Nahar und in sozialen Netzwerken kritisch über die Hisbollah schreibt, erhielt nach eigenen Angaben Morddrohungen wegen ihrer Meinung.[23]

So müssen insbesondere Personen ohne einem besonderen Schutzstatus auch weiterhin gewaltsame Reaktionen der Hisbollah fürchten. Es gab es wiederholt Morde im Kontext der Untersuchungen zur Explosion im Hafen von Beirut. Auch Medienschaffende sind betroffen: Der Journalist Rami Naïm wurde Ziel einer Diffamierungskampagne und erhielt Morddrohungen. Die Familienangehörigen des Chefredakteurs von Asas Media, Mohammad Barakat, wurden wegen dessen Hisbollah-kritischen Positionen belästigt. Im Dezember 2024 griffen Hisbollah-Mitglieder den Korrespondenten des Senders Al-Arabiya, Mahmud Shokr, an.[24] Amnesty International berichtet, dass mehrere Personen, darunter Journalisten, die die Hisbollah öffentlich kritisiert haben, von Anhängern der Gruppe in Sozialen Medien wie auch körperlich angegriffen wurden.[25]

Ein prominentes Beispiel ist der lautstarke schiitische Kritiker und Filmemacher Lokman Slim, der im Februar 2021 erschossen in seinem Auto aufgefunden wurde, was der Hisbollah zugeschrieben wird.[26] Aufklärung und Verurteilung von Tätern sind in solchen Fällen bislang ausgeblieben.

2.3.2 Gewalt gegen LGBTIQ-Personen

Ebenso wenig gibt es für die Anstifter Konsequenzen bei Übergriffen gegen die LGBTQ-Personen. Die Rhetorik der Hisbollah ist generell gegen alle abweichenden Formen von Sexualität gerichtet und begünstigt ein allgemeines Klima der Bedrohung selbst wenn die Hisbollah selbst nicht offiziell tätig wird.[27] Im Zuge politischer Rhetorik fordert die Hisbollah immer wieder restriktive Maßnahmen gegen LGBTIQ-Personen bis hin zu deren Tötung. Der mittlerweile getötete ehemalige Generalsekretär der Organisation, Hassan Nasrallah, rief im Juli 2023 in einer Rede sowie im Jahr 2024 im Rahmen einer Ashura-Predigt öffentlich zur Tötung von homosexuellen Menschen auf.[28]

2.3.3 Menschenrechtsverletzungen in Haft

Der Hisbollah wird seit Langem vorgeworfen, geheime Gefängnisse zu betreiben und darin politische Gegner in Einzelzellen festgehalten und gefoltert zu haben. Der Sohn eines Anführers namens Mazloum machte 2018 darüber Einzelheiten öffentlich. Im August 2018 berichteten arabische Medien unter Berufung auf Mazloum über mutmaßliche Haftorte der Hisbollah in den südlichen Vororten Beiruts, namentlich in Haret Hreik und Bir al-Abed.[29] Ein Bericht des US-Außenministeriums zur Menschenrechtslage im Libanon aus dem Jahr 2018 gibt diese Berichte wieder und stützt sich auf

[21] The Arab Center Washington: The Limits of Justice in Lebanon—and What It Means for the Future of the Country, Letzte Aktualisierung: 28.02.2024.
[22] Times of Israel: Cutout of Hezbollah's Nasrallah hung in noose during protest over Beirut blast, Letzte Aktualisierung: 08.08.2020.
[23] Amit, Hezbollah: One year after the ceasefire, 02.12.2025.
[24] Monitor Civicus, Lebanon's Civic Space faces Triple Pressures — State, Israel, and Hezbolla, 28.10.2025.
[25] Human Rights Watch, World Report 2025: Lebanon (16.01.2025), unter Berufung auf Amnesty International.
[26] 961: Hezbollah Critic, Lokman Slim, Just Found Shot Dead In His Car, Letzte Aktualisierung: 04.02.2021; Zeit.de, Tod eines Furchtlosen, 05.04.2021.
[27] HRW: Lebanon: Attack on Freedoms Targets LGBTI People, Letzte Aktualisierung: 05.09.2023.
[28] BAMF: LKI Libanon, SOGIE- Situation von LGBTIQ-Personen, 10/2026.
[29] Al-Arabiya; Egypt Today: Leader's son reveals torture in Hezbollah's prisons, Letzte Aktualisierung: 22.08.2018; MTV Lebanon News: „

Medienberichte und angeblich geleakte Fotos.[30] Bereits 2013 dokumentierte das Lebanese Center for Human Rights (CLDH) den Fall einer Person, die fünf Monate in einem nicht benannten, der Hisbollah zugeschriebenen Gefängnis festgehalten worden sein soll. Die Angaben und Standorte konnten nicht unabhängig überprüft werden und Berichte zur aktuellen Lage liegen nicht vor.

- Folter und Misshandlung sind im Libanon vor allem durch staatliche Sicherheitsbehörden dokumentiert.[31]

2.4 Der militärische Flügel

Neben ihrer politischen Rolle ist die Hisbollah eine bewaffnete Organisation. Ihr militärischer Arm, die Islamische Widerstandsbewegung (al-Muqawama al-Islamiyya), wird vom Jihad-Rat geleitet. Dieser koordiniert die militärischen und sicherheitsbezogenen Aktivitäten und übt zugleich Einfluss auf die zivilen Zweige der Organisation aus. Zu den Einheiten gehören:

- Radwan-Einheit: Die Spezialeinheit wurde nach dem Krieg von 2006 aufgebaut, um Offensivfähigkeiten zu stärken. Ihre Aufgaben umfassen Vorstöße und Operationen auf israelischem Gebiet.[32]
- Einheit 910 (Externe Sicherheitsorganisation): Sie ist für verdeckte Operationen außerhalb Libanons zuständig und wird Berichten zufolge von Talal Hamiyah geleitet, einem Mitglied des Jihad-Rats.[33]
- Sicherheitseinheit (Einheit 900): Sie überwacht nach Angaben des israelischen Alma-Zentrums Hisbollah-Mitglieder sowie politische, militärische und diplomatische Akteure in Libanon und betreibt Gegenspionage. Die Einheit sei auch dafür zuständig, libanesische Zivilpersonen aller Konfessionen abzuschrecken und unter anderem Journalisten zu verfolgen, die sich öffentlich gegen die Hisbollah aussprechen.[34]

Die aktuelle Stärke der Organisation ist nur schwer zu beziffern. Das Alma-Center nennt rund 40.000 Kämpfer, davon etwa 5.000 bei der Radwan-Einheit.[35]

Im Krieg von 2024 feuerte die Hisbollah nach Angaben von Human Rights Watch tausende Geschosse auf den Norden Israels und die besetzten syrischen Golanhöhen. Dabei wurden mindestens 30 Zivilisten getötet. Human Rights Watch stellte außerdem fest, dass die Hisbollah beim Einsatz von Sprengwaffen in bewohnten Gebieten im Norden Israels keine ausreichenden Vorkehrungen zum Schutz der Zivilbevölkerung traf. Zwischen September und November 2024 kamen dabei mindestens 15 Zivilpersonen ums Leben.[36]

Seit dem jüngsten Waffenstillstand versucht die Organisation nach israelischen Angaben, ihre militärischen Fähigkeiten wieder aufzubauen.[37] Die libanesische Regierung hat im August 2025 die Entwaffnung aller bewaffneter Gruppen inklusive der Hisbollah beschlossen, was letztere jedoch strikt ablehnt.[38]

2.5 Fazit – Hisbollah als Staat im Staat

De facto hat die Hisbollah in großen Teilen Libanons mit schiitischer Mehrheit (im Südlibanon, in der nördlichen Bekaa-Ebene rund um Baalbek und Hermel sowie in den südlichen Vororten von Beirut, *Dahiyeh,*) so das staatliche Gewaltmonopol übernommen. In all diesen Regionen hat die Hisbollah ein

---

سجون لحزب الله في الضاحية؟ “ („Geheime Gefängnisse in Dahiye?“), Letzte Aktualisierung: 15.03.2026. Aljazeera.
[30] US-Department of State: 2018 Country Reports on Human Rights Practices: Lebanon, o.D.
[31] Human Rights Watch, World Report 2025 -Lebanon, o.D.
[32] Jerusalem Post, Inside Hezbollah's elite Radwan Force: Structure, strategy, and operations – explainer, 20.09.2024.
[33] Jerusalem Post, Experts: Hezbollah Unit 910 ready to target Israeli, Jewish communities worldwide, 28.09.2024.
[34] Alma, Hezbollah – Security Unit (900), 12.01.2023.
[35] Calcalist, "מיוצרים הרבה יותר מיירטים מכמויות הטילים הבליסטיים שאיראן מסוגלת לייצר כעת" [Es werden weitaus mehr Abfangraketen produziert als die Anzahl an ballistischen Raketen, die der Iran derzeit herstellen kann], mit Verweis auf Alma Center, 08.03.2026.
[36] HRW, World Report 2026, Lebanon – Events of 2025, o.D.
[37] Amit, Hezbollah: One year after the ceasefire, 02.12.2025.
[38] Tagesschau, Entwaffnung im Libanon hat begonnen, 21.08.2025.

umfassendes Netzwerk aus eigenen Sicherheitskräften, Kommunikationssystemen, sozialen Diensten, Gesundheitseinrichtungen und Schulen aufgebaut. Da der libanesische Zentralstaat in diesen Gebieten kaum präsent ist oder keine Durchsetzungskraft besitzt, bestimmt die Hisbollah de facto, wer Waffen trägt, wer Recht spricht und wie Sicherheit organisiert wird.[39]

Dies ermöglicht ihren Vorfeldorganisationen den Aufbau umfangreicher krimineller Netzwerke, die Hisbollah zum Akteur und Profiteur im Drogen-, Menschen- und Sexhandel sowie der Schutzgelderpressung machen, auch wenn dies von der Führung der Hisbollah abgelehnt wird.[40]

Dies wird auch in den regelmäßigen Demonstrationen militärischer Stärke durch entsprechende Aufmärsche, die Feier von als Siegen betrachteten Gelegenheiten und die so immer wieder erfolgende Demonstration von Dominanz in der Öffentlichkeit untermauert. Zudem kommt es regelmäßig zu Ausschreitungen zwischen Anhängern der Hisbollah und ihren politischen Gegnern sowie der Staatsgewalt.[41]

[39] DW, Warum ist die Hizbollah im Libanon so mächtig?, 31.07.2024; SWP, Die »Achse des Widerstands«, 02.07.2021.
[40] The Washington Institute for Midde East Policy: Hezbollah's Transnational Organized Crime, Letzte Aktualisierung: 21.04.2016; Eurasia Review: How Hezbollah Exploits Human Trafficking To Evade Sanctions And Finance Terrorism – Analysis, Letzte Aktualisierung: 13.10.2026.
[41] Einige Beispiele: Reuters: Lebanon's Hezbollah leader warns against protests, urges supporters to avoid them, Letzte Aktualisierung:25.10.2019; The Times of Israel: Dozens wounded as supporters and opponents of Hezbollah clash at Beirut rally,07.06.2020.

Impressum

Herausgeber

Bundesamt für Migration und Flüchtlinge
90461 Nürnberg

ISSN

2943-7938

Stand

10/2026

Druck

Bundesamt für Migration und Flüchtlinge

Gestaltung

Bundesamt für Migration und Flüchtlinge

Bestellmöglichkeit

Referat Informationsvermittlung/Länder- und Rechtsdokumentation,
Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, Nürnberg
E-Mail: informationsvermittlungsstelle@bamf.bund.de
https://milo.bamf.de

Die Publikation wird kostenlos abgegeben und ist nicht zum Verkauf bestimmt. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern während eines Wahlkampfes zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Bundestags-, Landtags- und Kommunalwahlen sowie für Wahlen zum Europäischen Parlament.

www.bamf.de